

Informationen zum Geschäftsjahr 2016

Walliser Vorsorge



MVP 

MUTUELLE VALAISANNE DE PRÉVOYANCE
WALLISER VORSORGE

Das Geschäftsjahr 2016 in Kürze

2016 – ein unbeständiges Jahr?

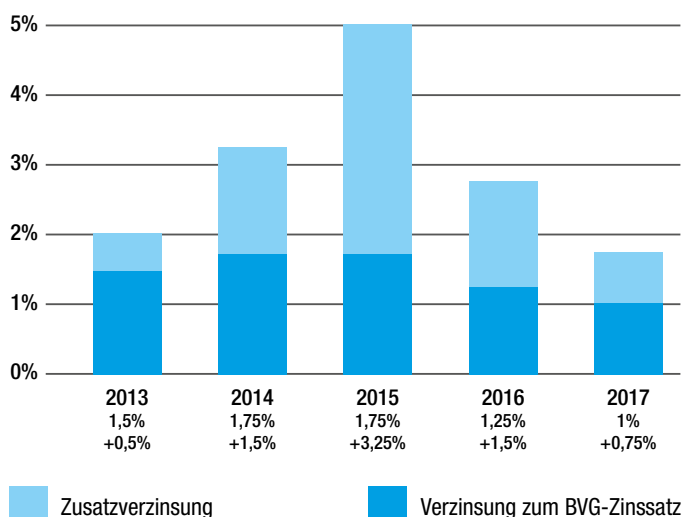
Erstaunlicherweise hatten die geopolitischen Ereignisse des Jahres 2016 nicht die erwarteten Auswirkungen auf die Finanzmärkte. Diese wurden von der Entscheidung Grossbritanniens, die EU zu verlassen, wenig beeinflusst und mit der Wahl von Donald Trump an die Spitze der USA sogar noch stimuliert. Die Walliser Vorsorge nutzte die gebotenen Möglichkeiten bei ausländischen Aktien (+11,2%), insbesondere in den Schwellenländern, erreichte ein leicht positives Resultat bei den Obligationen in Schweizer Franken (+0,6%) und limitierte die Wertverluste der Schweizer Aktien (-2,6%), die unter dem starken Franken und dem fehlenden Gewinnwachstum leiden. Die direkt gehaltenen Immobilien und die Immobilienfonds erzielten eine Performance von 4,98%, inklusive einer Wertberichtigung der Immobilien von 0,38%. Die von den Banken fakturierten Kosten für die flüssigen Mittel beeinflussten das Portfolio wenig, mit einem zusätzlichen Aufwand von nur 0,05% des Vermögens. Mit dem Anlagemanagement wurde im Jahr 2016 eine Nettokapitalrendite von 2,57%, bei massvoller Portfoliovolatilität, erzielt. Im Vergleich dazu erreichte die verfolgte Anlagestrategie eine Performance von 2,14%.

Nachhaltige Sicherheit

Getreu seiner realistischen Sichtweise der den Versicherten langfristig gemachten Versprechen entschied sich der Stiftungsrat für die Anwendung der technischen Periodentafeln BVG 2015 auf Basis der neuesten statistischen Beobachtungen zur Lebenserwartung sowie für die Anwendung eines technischen Zinssatzes von 2% für die Berechnungen zur Langlebigkeit, mit progressiver Anpassung des Umwandlungssatzes der überobligatorischen Sparguthaben in Altersrenten.

Zusätzliche Rendite zugunsten der Versicherten

Sobald auf diese Weise die Nachhaltigkeit der Stiftung langfristig gesichert war, konnte das Ziel, den Versicherten ausgezeichnete Renditen zu bieten, erneut durch eine Zusatzverzinsung von 0,75% zum BVG-Mindestzinssatz 2017 erfüllt werden. Nach 2,75% für 2016 wird der Gesamtbetrag der Vorsorgegelder 2017 mit 1,75% verzinst. Von 2013 bis 2017 haben die Versicherten eine Gesamtverzinsung erhalten, die doppelt so hoch lag wie der gesetzliche BVG-Mindestzinssatz.



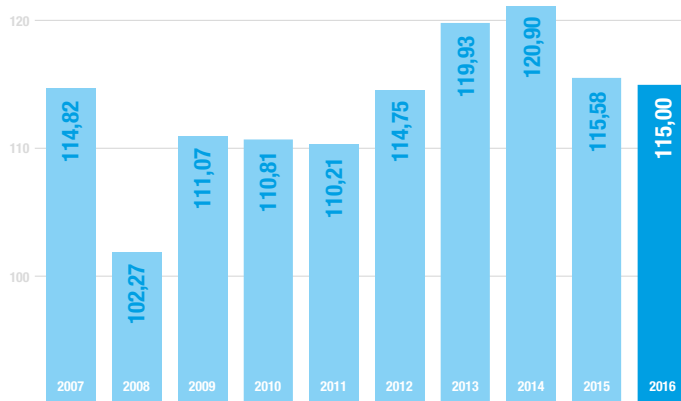
Fähigkeit zur Erfüllung der Verpflichtungen

Nach der Bildung der technischen Rückstellungen für Langlebigkeit und für die Zuweisung dieses Überschusses in Form einer Zusatzverzinsung liegt der Deckungsgrad per 31. Dezember 2016 bei soliden 115%.

Deckungsgrad gemäss

Art. 44 BVV 2	31.12.2016	31.12.2015
Total Aktiven	833'524'114	773'177'552
Verbindlichkeiten	-12'885'570	-9'075'113
Zu zahlende Freizügigkeitsleistungen und Renten	-17'284'397	-20'182'754
Verfügbares Vermögen per 31.12.	803'354'147	743'919'685
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	698'582'715	643'631'635
Deckungsgrad	115,00%	115,58%

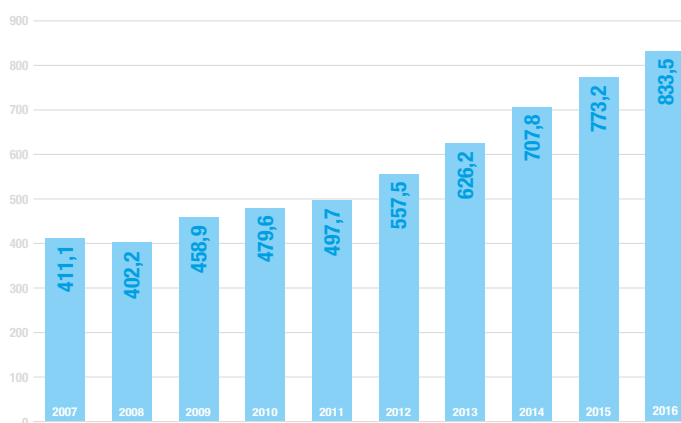
Entwicklung des Deckungsgrads



Aktualisierung des Vorsorgereglements

Ab 1. Januar 2017 gelten im Scheidungsrecht neue Bestimmungen, die den Vorsorgeausgleich zwischen geschiedenen Ehegatten regeln. Bisher war der Ausgleich der Guthaben ausschliesslich auf aktive Versicherte anwendbar. Neu gilt er auch für Bezüger von Invaliden- und Altersrenten. Der massgebende Zeitpunkt für die Berechnung der zu teilenden Summen entspricht nun dem Datum der Einleitung des Scheidungsverfahrens, nicht mehr dem des Abschlusses. Das Vorsorgereglement wurde den neuen Bestimmungen entsprechend angepasst. Gleichzeitig wurden diverse Anpassungen oder Verbesserungen bei der Formulierung einiger Bestimmungen vorgenommen.

Entwicklung der Bilanz



Jahresrechnung 2016 – Zusammenfassung

Bilanz per 31. Dezember 2016

Aktiven in CHF	31.12.2016	31.12.2015
Vermögensanlagen	814'190'911	745'198'685
Operative flüssige Mittel	9'119'985	12'484'426
Realisierbare Aktiven	7'524'316	12'359'238
Aktive Rechnungsabgrenzung	2'688'902	3'135'203
Total Aktiven	833'524'114	773'177'552

Passiven in CHF	31.12.2016	31.12.2015
Verpflichtungen	17'287'415	20'184'538
Passive Rechnungsabgrenzung	6'628'224	5'087'377
Arbeitgeberbeitragsreserven	6'254'327	3'985'952
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	698'582'715	643'631'635
Wertschwankungsreserve	74'000'000	70'900'000
Freie Mittel	30'771'433	29'388'050
Total Passiven	833'524'114	773'177'552

Betriebsrechnung 2016

in CHF	2016	2015
Ordentliche und sonstige Beiträge und Einlagen	72'463'012	69'295'249
Eintrittsleistungen	40'091'320	67'634'293
Reglementarische Leistungen	-18'069'596	-23'080'112
Austrittsleistungen	-50'829'664	-62'505'221
Auflösung / Bildung von Vorsorgekapitalien, technischen Rückstellungen und Beitragsreserven	-57'219'455	-71'094'684
Ertrag aus Versicherungsleistungen	9'564'517	11'080'944
Versicherungsaufwand	-6'395'573	-5'571'115
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-10'395'439	-14'240'645
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	19'061'292	90'881
Übrige Erträge	69'711	240'085
Verwaltungsaufwand	-4'252'182	-4'138'758
Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Bildung der Wertschwankungsreserve	4'483'382	-18'048'437
Bildung der Wertschwankungsreserve	-3'100'000	-7'800'000
Aufwand-/Ertragsüberschuss	1'383'382	-25'848'437

Die Walliser Vorsorge ist eine kollektive, halbautonome Vorsorgestiftung mit Beitragsprimat, die bei Lebensversicherungsgesellschaften für die Risiken Invalidität und Tod sowie teilweise für das Risiko Langlebigkeit gemäss den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die berufliche Vorsorge (BVG) rückversichert ist.

Aufteilung der Vermögensanlagen der Stiftung

31.12.2016

Verfügbare Mittel zur Vermögensanlage und Geldmarktanlagen	77'183'250	9,5%
Obligationen Schweiz in Schweizer Franken	138'057'380	17,0%
Obligationen Schweiz in Fremdwährungen	642'404	0,1%
Obligationen Ausland in Schweizer Franken	127'367'438	15,6%
Obligationen Ausland in Fremdwährungen	61'917'239	7,6%
Aktien Schweiz	109'450'290	13,4%
Aktien Ausland	152'659'893	18,7%
Immobilien	88'151'524	10,8%
Absolute-Return-Anlagen	58'761'495	7,2%
Total	814'190'911	100,0%

Performance nach Aktiven

2016

	Performance Referenzindex	Erzielte Performance
Schweizer Aktien (SMI Expanded mit Dividenden)	-2,20%	-2,62%
Ausländische Aktien (gemischt)	6,45%	11,18%
Obligationen in Schweizer Franken (SBI AAA-BBB Total return)	1,32%	0,59%
Obligationen in Fremdwährungen (gemischt)	2,10%	0,66%
Absolute Rendite (BVG-Mindestzinssatz)	1,25%	2,87%
Liegenschaften (4%)	4,00%	4,98%
Flüssige Mittel (Kontokorrentkonto)	-0,75%	-0,73%
Total	2,14%	2,57%

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen

31.12.2016

31.12.2015

Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten	633'355'970	591'293'625
Vorsorgekapitalien der Rentenbezüger	39'019'306	24'882'751
Gebundene Mittel Unternehmen	6'046'439	6'103'410
Rückstellung Differenzen des Umwandlungssatzes	13'598'000	10'431'849
Rückstellung für die gestiegene Lebenserwartung	195'000	746'000
Weitere technische Rückstellungen	1'618'000	1'304'000
Rückstellung für zusätzliche Verzinsung	4'750'000	8'870'000
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	698'582'715	643'631'635

Die technischen Rückstellungen werden in Zusammenarbeit mit dem Experten der beruflichen Vorsorge bestimmt. Dieser legt die nötige Höhe fest, unter Berücksichtigung der Struktur des Stiftungsbestands und der Statistiken der Versicherungsfälle der letzten Jahre.

Die Versicherten erhalten 2017 einen Teil des Ergebnisses in Form einer Zusatzverzinsung von 0,75% (Gesamtbetrag Fr. 4'750'000.-). Diese Verteilung betrifft ausschliesslich Verträge, die am 31. Dezember 2016 in Kraft waren.

Wertschwankungsreserve

Die Wertschwankungsreserve dient der Abdeckung von spezifischen Marktrisiken, um die versprochenen Leistungen nachhaltig zu garantieren. Ziel ist eine Sicherheitsquote von rund 99%, unter Berücksichtigung der erwarteten Rendite, der Volatilität jeder Anlagekategorie und dem Diversifikationsgewinn.

Die Berechnungsmethode der Wertschwankungsreserve wird durch das Risk Adjusted Capital definiert. Diese Methode berücksichtigt:

- › die Verzinsung der Altersguthaben der Stiftung zum BVG-Mindestzinssatz
- › die Volatilität der von der Stiftung verfolgten Anlagestrategie
- › die erwartete Rendite der von der Stiftung verfolgten Anlagestrategie
- › die Eintretenswahrscheinlichkeit

Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

	2016	2015
Wertschwankungsreserve per 1.1.	70'900'000	63'100'000
Bildung / Auflösung	3'100'000	7'800'000
Wertschwankungsreserve per 31.12.	74'000'000	70'900'000
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	74'000'000	70'900'000
Fehlbetrag in der Wertschwankungsreserve	0	0
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	698'582'715	643'631'635
Wertschwankungsreserve in % der Verpflichtungen	10,59%	11,02%
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve in % der Verpflichtungen	10,59%	11,02%

Zusammensetzung des Stiftungsrats

Vertreter der Arbeitgeber

Karin Perraudin, Präsidentin
Daniel Fournier
François Frezza
Benoît Schoechli

Vertreter der Arbeitnehmer

Bruno Pache, Vizepräsident
Patricia Lorenz
Frédéric Perraudin
Pascal Roh

Vertreter der Stifterinnen

Marc-André Ballestraz, Sekretär, nicht im Stiftungsrat
Jean-Blaise Conne
Pascal Perruchoud
Nicolas Debons

Verwaltung

Groupe Mutuel, Martigny

Revisionsstelle

Ernst & Young SA, Lausanne

Experte

allea SA, Christophe Steiger, Lausanne

Bestand

Angeschlossene Arbeitgeber	31.12.2016	31.12.2015
	931	929

Aktive Mitglieder	31.12.2016	31.12.2015
Männer	4'197	4'302
Frauen	4'082	3'979
Total	8'279	8'281

Anzahl Personen, die während des Geschäftsjahres Beiträge zahlten	10'330	10'415
---	--------	--------

Rentenbezüger	31.12.2016	31.12.2015
Altersrenten	511	479
Renten für Ehepartner/Lebenspartner	56	55
Invalidenrenten	181	163
Kinderrenten (Kinder von Pensionierten oder Invaliden)	87	78
Waisenrenten	30	32
Total	865	807

Der Geschäftsbericht 2016 ist auf unserer Website unter www.groupemutuel.ch/berichtBVG verfügbar.

Er kann auch per E-Mail an bvg@groupemutuel.ch bestellt werden.

Stifterinnen:

Walliser Vorsorge

Rue des Cèdres 5 – Postfach – 1919 Martigny
Tel. 0848 803 777 – Fax 0848 803 112 – www.groupemutuel.ch



Banque Cantonale du Valais
Walliser Kantonalbank
www.bcvs.ch www.wkb.ch

